**Mio GattoAI**

# Katalog zur Katzengesundheit

Vorsorge, Beobachtung und der richtige Zeitpunkt für tierärztliche Hilfe

Informative Inhalte von Mio GattoAI, mit Unterstützung künstlicher Intelligenz erstellt und anhand der Produktseiten geprüft. Sie ersetzen nicht den Rat der Tierärztin oder des Tierarztes: Bei Diagnosen, Therapien oder Notfällen wenden Sie sich an die Tierarztpraxis.

# Inhalt

1. Tägliche Beobachtung und Gesundheitstagebuch
2. Vorsorgeuntersuchungen und Lebensphasen
2A. Gesundheitliche Aufnahme und nicht heilende Wunden
3. Gewicht, Body Condition Score und Muskulatur
4. Vollwertige und sichere Ernährung
5. Wasser und Flüssigkeitsversorgung
6. Harnwege und Katzentoiletten
7. Nieren, Schilddrüse und Diabetes: indirekte Zeichen
8. Maul und Zähne
9. Erbrechen, Durchfall und Haarballen
10. Haut, Ohren und Fell
11. Augen und Sehvermögen
12. Atmung, Herz und Belastbarkeit
13. Schmerz, Mobilität und Arthrose
14. Verhalten, Stress und Konflikte
15. Schlaf und kognitive Veränderungen
16. Parasiten und übertragbare Krankheiten
17. Impfung, Mikrochip und Notfallplanung
18. Giftstoffe und Fremdkörper
19. Kätzchen: Wachstum und Vorsorge
20. Senioren: Wohnung und Kontrollen anpassen
21. Stressarmer Transport und Tierarztbesuch
22. Informationsblatt für die Tierarztpraxis

Wesentliche Quellen

## Notfallzeichen

Schwere oder offene Maulatmung, Harnverhalt, Kollaps, Krampf, Lähmung, schweres Trauma, Blutung oder Giftverdacht erfordern sofortigen tierärztlichen Kontakt.

# 1. Tägliche Beobachtung und Gesundheitstagebuch

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 2. Vorsorgeuntersuchungen und Lebensphasen

## Beobachten

Die Bedürfnisse ändern sich vom Jungtier bis zur Senior-Katze. Mindestens eine Vorsorgeuntersuchung pro Jahr, bei Senioren oder bekannten Erkrankungen häufiger, unterstützt frühes Erkennen.

## Vorsorge und Vorbereitung

Informative Inhalte von Mio GattoAI, mit Unterstützung künstlicher Intelligenz erstellt und anhand der Produktseiten geprüft. Sie ersetzen nicht den Rat der Tierärztin oder des Tierarztes: Bei Diagnosen, Therapien oder Notfällen wenden Sie sich an die Tierarztpraxis.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Informative Inhalte von Mio GattoAI, mit Unterstützung künstlicher Intelligenz erstellt und anhand der Produktseiten geprüft. Sie ersetzen nicht den Rat der Tierärztin oder des Tierarztes: Bei Diagnosen, Therapien oder Notfällen wenden Sie sich an die Tierarztpraxis. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

## Gesundheitliche Aufnahme einer von der Straße geretteten Katze

Eine von der Straße gerettete Katze oder eine Katze mit unbekannter Gesundheitsgeschichte sollte so bald wie möglich vollständig tierärztlich untersucht werden. Die Tierärztin oder der Tierarzt beurteilt den Allgemeinzustand, eine mögliche Identifikation per Mikrochip, Parasiten, Verletzungen, Infektionskrankheiten und ob Blutuntersuchungen oder weitere Diagnostik nötig sind. Je nach Alter, klinischem Zustand und Expositionsrisiko können Tests auf das feline Leukämievirus (FeLV) und das feline Immundefizienzvirus (FIV) sowie ein passendes Programm für Impfung, Parasitenbehandlung und Kastration empfohlen werden.

Bis zur Untersuchung und Klärung des Gesundheitsstatus sollte die neue Katze in einem getrennten, ruhigen und leicht zu reinigenden Bereich untergebracht werden. Direkten Kontakt sowie gemeinsame Näpfe, Toiletten, Liegeplätze und Zubehör mit anderen Tieren im Haushalt vermeiden. Die Eingewöhnung sollte schrittweise und nach tierärztlicher Empfehlung erfolgen. Ein positives Screening-Ergebnis darf nicht allein interpretiert werden: Je nach Testart, Alter der Katze, Zeitpunkt der möglichen Exposition und klinischem Bild kann eine Bestätigung oder Wiederholung nötig sein. Management, Kontrolle und Zusammenleben sollten für den Einzelfall mit der Tierarztpraxis abgestimmt werden.

## Wunden oder Läsionen, die nicht heilen

Schnitte, Kratzer, Bissverletzungen, Abszesse, Hautgeschwüre, Läsionen im Maul oder andere Wunden, die sich nicht fortschreitend bessern, wieder aufgehen, Sekret absondern, unangenehm riechen oder mit Schmerz, Fieber, Mattigkeit, Gewichtsverlust oder weniger Appetit einhergehen, sollten zeitnah tierärztlich beurteilt werden.

Eine verzögerte Heilung kann durch lokale Infektionen, Fremdkörper, anhaltendes Trauma, Zahnerkrankungen, Stoffwechselstörungen, Tumoren oder Veränderungen des Immunsystems bedingt sein. Bei Risikofaktoren oder passenden klinischen Anzeichen kann die Tierarztpraxis Blutbild, biochemisches Profil und gezielte Tests auf zwischen Katzen übertragbare Infektionen einschließlich FeLV und FIV veranlassen.

Verwende nicht den allgemeinen Ausdruck „sexuell übertragbare Krankheiten“: Bei Katzen ist es korrekter, von zwischen Katzen übertragbaren Infektionen zu sprechen und zu erklären, dass FIV vor allem durch tiefe Bisse übertragen wird, während FeLV häufig engen und längeren Kontakt erfordert. Gib keine Antibiotika, Kortikosteroide oder für Menschen bestimmte Desinfektionsmittel ohne tierärztliche Verordnung.

# Bildungshinweis

Informative Inhalte von Mio GattoAI, mit Unterstützung künstlicher Intelligenz erstellt und anhand der Produktseiten geprüft. Sie ersetzen nicht den Rat der Tierärztin oder des Tierarztes: Bei Diagnosen, Therapien oder Notfällen wenden Sie sich an die Tierarztpraxis.

# 3. Gewicht, Body Condition Score und Muskulatur

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 4. Vollwertige und sichere Ernährung

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 5. Wasser und Flüssigkeitsversorgung

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 6. Harnwege und Katzentoiletten

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 7. Nieren, Schilddrüse und Diabetes: indirekte Zeichen

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 8. Maul und Zähne

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 9. Erbrechen, Durchfall und Haarballen

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 10. Haut, Ohren und Fell

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 11. Augen und Sehvermögen

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 12. Atmung, Herz und Belastbarkeit

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 13. Schmerz, Mobilität und Arthrose

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 14. Verhalten, Stress und Konflikte

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 15. Schlaf und kognitive Veränderungen

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 16. Parasiten und übertragbare Krankheiten

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 17. Impfung, Mikrochip und Notfallplanung

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 18. Giftstoffe und Fremdkörper

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 19. Kätzchen: Wachstum und Vorsorge

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 20. Senioren: Wohnung und Kontrollen anpassen

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 21. Stressarmer Transport und Tierarztbesuch

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# 22. Informationsblatt für die Tierarztpraxis

## Beobachten

Appetit, Wasser, Toilette, Kot, Urin, Atmung, Bewegung, Schlaf, Fellpflege und Sozialkontakt verfolgen. Trends, Fotos und Videos helfen der Praxis.

## Vorsorge und Vorbereitung

Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren.

## Wann tierärztliche Hilfe nötig ist

Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen.

| | |
|---|---|
| Dokumentieren | Datum, Dauer, Häufigkeit, Futter, Medikamente, Veränderungen der Umgebung und Begleitzeichen notieren. |
| Nicht tun | Bei deutlichen oder zunehmenden Warnzeichen nicht abwarten; keine Humanarzneimittel geben; Futter, Wasser oder Berührung nicht erzwingen. |

# Wesentliche Quellen

## AAFP 2020 Feline Retrovirus Testing and Management Guidelines

https://catvets.com/wp-content/uploads/2024/01/RetrovirusGLS.pdf

## Cornell Feline Health Center — Feline Immunodeficiency Virus (FIV)

https://www.vet.cornell.edu/departments-centers-and-institutes/cornell-feline-health-center/health-information/feline-health-topics/feline-immunodeficiency-virus-fiv

# Bildungshinweis

Informative Inhalte von Mio GattoAI, mit Unterstützung künstlicher Intelligenz erstellt und anhand der Produktseiten geprüft. Sie ersetzen nicht den Rat der Tierärztin oder des Tierarztes: Bei Diagnosen, Therapien oder Notfällen wenden Sie sich an die Tierarztpraxis.